

Information der betroffenen Personen (Besucher, Kunden, Lieferanten usw.) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

Mittelsächsische Kultur gGmbH, Brückenstr. 3, 09599 Freiberg/Sa. (Deutschland)
03731-79810, mail@kultur-mittelsachsen.de, www.kultur-mittelsachsen.de

Gesetzlicher Vertreter:

Die Geschäftsleitung

Datenschutzbeauftragter:

Ingo Krause, E-Mail: dsb@kultur-mittelsachsen.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Im Rahmen des Museumsbetriebs des Museums Schloß Rochsburg werden für Museumsentgelte, Anmeldungen für Veranstaltungen, Führungen und Gruppenbesuche, für Verträge und Abrechnung von Raumnutzungen, Durchführung von Veranstaltungen, Verträge mit Honorarkräften und Lieferanten, im Rahmen von Reparaturen, Wartungen und Projektangeboten, bei Vergleichsangeboten zur Preisermittlung sowie im Zuge der Infektionsschutzprävention personenbezogene Daten verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person.

Kategorien von Empfängern:

Intern (Museumsmitarbeiter, Geschäftsführung, Finanzbuchhaltung)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

10 Jahre (AO) Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO für steuerlich relevante Unterlagen oder die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die betroffene Person ist nicht verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Information der betroffenen Personen (Freiberufler) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.